

## Wintergemüse gekonnt anbauen und pflegen

### Reiche Ernte im Winter: So geht's

Die Tage werden kürzer und nachts bedeckt der erste Frost das Gemüsebeet. Trotzdem muss Ihr Garten nicht in den Winterschlaf verfallen. Denn einigen Gemüsesorten können auch bei kälteren Temperaturen im Beet bleiben – mit diesen Tipps ernten Sie auch im Winter frisches Gemüse und Salat.



Foto: Pixabay

Gemüse auch im Winter im Beet reifen zu lassen hat einige Vorteile. Zum einen schmeckt frisch geerntetes Gemüse einfach am besten. Zum anderen hält es sich in der kühlen Jahreszeit lange frisch. Und bei manchen Sorten profitiert sogar den Geschmack von den kälteren Temperaturen. Angebaut wird Wintergemüse übrigens am besten in der zweiten Jahreshälfte.

### Pflege: Düngen, gießen und schützen

Was Bodenbeschaffenheit und **Düngung** angeht, sind Pflanzen im Winter weniger anspruchsvoll als zu wärmeren Jahreszeiten. Der Grund: Die Pflanzen wachsen langsamer und brauchen deshalb weniger Nährstoffe. Somit kommen sie auch mit nährstoffärmeren Böden zurecht.

Aber: Gerade wenn es kühler wird, müssen die Gemüsesorten, die noch im Beet stehen, richtig gegossen werden. Generell gilt jedoch, dass der Boden eher zu trocken als zu feucht sein sollte. **Staunässe** gilt es unbedingt zu vermeiden. Auch die Blätter dürfen nicht zu feucht sein, sonst drohen Fäulnis oder Pilzbefall. Am besten gießen Sie an sonnigen Tagen morgens. So hat das Wasser genügend Zeit zu trocknen.

**Frost** mag keine Pflanze gerne. Auch nicht die Winterharten mag keine Pflanze gerne. Auch nicht die Winterharten. Deshalb sollten Sie beim ersten Frost die Pflanzen entsprechend schützen. Wurzelgemüse und Porree kann beispielsweise mit einem Frostschutzvlies geschützt werden, das einfach auf das Beet gelegt wird. Andere Sorten, wie Salat oder Spinat, wachsen unter einem Vlies hingegen nicht. Hier empfiehlt sich der Bau eines Folientunnels. Dieser wird aufgestellt, wenn der erste Frost ins Haus steht, so bekommt das Gemüse noch genug Sonnenlicht ab.

### Für ein Folientunnel brauchen Sie:

Metallbögen, Folie und Steine. Metallbögen in gleichmäßigen Abständen im Beet positionieren, mit der Folie überziehen und mit Steinen befestigen. Fertig!

## Wintergemüse gekonnt anbauen und pflegen

### Sorten für den winterlichen Gemüsegarten

Generell ist es bei Wintergemüse wichtig, dass Sie auf **robuste Sorten** zurückgreifen, denn schließlich müssen die Pflanzen viel Nässe und kalte Temperaturen überstehen. Besonders gut eignen sich Gemüsesorten, die einen recht geringen Lichtbedarf haben.

**Folgende Pflanzen können bei der richtigen Pflege den ganzen Winter im Beet bleiben:**

**Grünkohl:** Er kann den ganzen Winter im Beet bleiben. Bei Dauerfrost werden die Pflanzen mit einem Vlies abgedeckt. Wer das gesunde Gemüse erst nach dem ersten Frost erntet, wird mit einem feinen Geschmack belohnt.



**Rosenkohl:** Auch hier entwickeln sich die Aromen unter Frosteinwirkung am besten. Bei starken Frostperioden kommt ebenfalls ein Vlies zum Einsatz.

**Kohlrabi:** Können den ganzen Winter im Beet bleiben und sogar gefroren geerntet werden, sollten dann aber langsam aufgetaut werden. Bei Dauerfrostperioden schützt man die Pflänzchen mit einem Folientunnel.



**Rucola:** Wem die Rauke im Sommer zu scharf wird, der kann den schmackhaften Salat im Winter ernten. Hier sind die Aromen wesentlich milder. Für die Winterernte baut man die Pflänzchen in einem Folientunnel an.

**Mangold:** Temperaturschwankungen mag Mangold gar nicht. Deshalb sollte er im Notfall mit einem Vlies abgedeckt werden. Dann kann er den ganzen Winter im Beet bleiben.



## Wintergemüse gekonnt anbauen und pflegen

### Diese Sorten sollten Sie rechtzeitig abernten:

**Weiß- und Rotkohl:** Manche Gemüsesorten vertragen zwar kältere Temperaturen sollten aber dennoch bei zu viel Frost oder Regen abgeerntet werden. Dazu gehören beispielsweise Weiß- und Rotkohl. Beide können nach der Ernte prima in der kühlen Vorratskammer gelagert werden.



**Radicchio:** Der bittere Salat kann bis zum ersten Frost unter einem Vlies im Beet bleiben, dann sollte man ihn abernten. Wer ihn mitsamt der Wurzel erntet kann ihn gut im Keller einlagern.

**Rote Beete:** Die gesunde Knolle kommt zwar auch an kühleren Tage gut klar, dennoch sollte man sie mit einem Vlies vor kalten Temperaturen schützen. Geerntet wird sie vor dem ersten Frost. Wer die Knollen dann aber im Keller lagert hat trotzdem lange was davon.



**Feldsalat:** Die Pflänzchen dürfen bis Dezember im Beet bleiben. Ernten sollte man nur an frostfreien Tagen, sonst wird der Salat matschig. Bei Bedarf mit einem Vlies abdecken.

**Möhren:** Die ersten leichten Fröste überstehen Karotten sehr gut, wenn sie zuvor mit einem Frostschutzvlies überdeckt werden. Vor dem ersten Dauerfrost werden sie geerntet.

